

Naruto und Kakashi

adultfreie version

Von ZTrunks

Kapitel 18: Der Badespaß

Es sind etwas über zwei Monate vergangen, nun waren es drei Tage vor Sakuras und Sasukes Hochzeit.

Kakashi lag in der Wanne. Er spürte, dass etwas kältere Wasser und dachte an die letzte Nächte, die etwas kurz für ihn waren, da sein Kleiner fast immer Alpträume hatte von denen er auch wach geworden war.

>Seine Alpträume werden zum Glück immer weniger. Warum musste Kai auch auftauchen als ich glücklich war? Warum hatte er versucht mein Glück zu zerstören? Warum musste er diesen wunderschönen Körper anfassen? Warum musste er die Seele meines Kleinen anreisen?< dachte Kakashi, doch blieben seine Gedanken an etwas hängen, etwas an was er im Moment gar nicht denken wollte.

>Nein! Nicht dieses Bild, nicht dieses! Verdammt! Warum muss ich jetzt an diesen Körper denken? An diesen, der sofort auf meinen reagiert, wenn ich ihn berühre. Und dann seine Töne, die mir den Verstand rauben. Sein Geschmack, das leckerste was es gibt... Verdammt noch mal, denk nicht so an ihn!< tadelte sich Kakashi erneut, doch es half nicht sehr viel, da sein Körper schon drauf reagierte. Sein Blut schoss etwas weiter runter, sein Puls schlug etwas schneller und sein Verstand verabschiedete sich auch schon fast. Auch das kalte Wasser schien es nicht zu verhindern.

Die Badtür wurde auf einmal aufgemacht.

Der Ältere sah Naruto, der besorgt schaute.

„Was ist denn los?“, fragte Kakashi besorgt.

„Ich hab schon gedacht, dass dir was passiert ist, da du nicht auf mein klopfen geantwortet hast.“, erwiderte Naruto, der etwas rot wurde. Er kannte zwar den Anblick von Kashis Körper, doch in der letzten Zeit errötete es ihn immer wieder wenn er diesen sah.

„Ich war mit meinen Gedanken zu sehr bei dir.“, erwiderte Kakashi ohne davor nachgedacht zu haben.

„Was hast du über mich gedacht?“, fragte Naru, der sich an den Badewannenrand setzte und seinen Schatz anschaute.

„An alles Mögliche.“, erwiderte Kakashi, der seine Hand nach Naru ausstreckte.

Der Kleinere kam der Hand mit seiner entgegen, woraufhin sie sich vereinigten, da sie sich ineinander verkrallten.

Die Beide mussten anfangen zu lächeln, als Kashi leise entflo: „Ich denke immer nur an dich!“

„Das geht mir genauso...“, erwiderte Naruto leise.

Kakashi richtete sich auf, sodass er in der Wanne saß.

Nachdem zog er seinen Schatz zu sich und gab ihn einen kleinen Kuss, der allerdings intensiver wurde mit jeder Sekunde.

„Kashi...“, keuchte Naruto nach dem Kuss.

„Du bist so süß!“, säuselte Kakashi, der Naruto in einen neuen Kuss zog. Kashis freie Hand wanderte zu Narutos geröteter Wange und strich leicht über diese.

Naruto zog den Kopf etwas von Kakashi weg, weswegen der Kuss unterbrochen wurde.

Noch bevor Kashi was sagen konnte, sah er, dass Naru sich sein Shirt über den Kopf zog.

„Darf ich?“, fragte Kakashi erregt, der seinen Blick nicht mehr von Naru wenden konnte, viel zu lange war es her das er ihn berühren durfte.

„Wenn du aus der Wanne kommst.“, erwiderte der Kleine mit einem Lächeln, der vom Rand der Wanne weg ging.

Kakashi stieg aus dieser und zog seinen Kleinen in seine Arme.

Die Beide konnten nicht widerstehen, weswegen sie einen neuen feurigen Kuss ausfechten.

Die Arme des Jüngeren waren um den Hals von Kakashi geschlungen während die des Älteren am Hintern von Naru waren und ihn an sich drückten.

Naruto unterbrach den Kuss, da ihm der Sauerstoff ausging.

„Sag wenn ich aufhören soll.“, entkam Kashi erregt, der ein leichtes Nicken von Naruto vernehmen konnte.

Doch wusste Kakashi nicht, dass sein Kleiner keinen klaren Gedanken mehr fassen konnte, da auch er den Älteren körperlich vermisst hatte, den ihr letzten Mal war so lange her.

Eine Stunde später im Bad:

Die Beiden atmeten unkontrolliert, während Kashis Glied aus dem Kleinen flutschte, der daraufhin enttäuschend seufzte.

„Was denn?“, hörte der Kleine wenig später.

„Du bist nicht mehr in mir... Das gefällt mir nicht.“, antwortete Naru, der knallrot wurde.

Kashi musste über die Aussage lächeln, nachdem zog er Naruto an sich und gab diesen einen Kuss. Nach diesem schleckte der Größere seine Hand, wo etwas Weißes dran war von seinem Schatz, ab.

Der Kleine kuschelte sich noch mehr an den warmen Körper während Kashi den Kleinen an sich drückte.

Naru, der seinen Kopf auf Kashis Schulter abgelegt hatte, fragte nach Minuten der Stille: „Kashi?“

Dieser gab sein „hmm“ von sich.

„Hau nicht mehr ins Bad ab, wenn ich dich zu sehr anmache, okay?“, sagte Naruto, der Kashi leicht am Hals küsste.

„Wenn du willst, dass ich über dich herfalle.“, erwiderte Kakashi, dessen Hände leicht über den Rücken seines Schatzes strichen.

„Ich hab nichts dagegen!“, begann Naruto und fügte hinzu: „Denn ich kann alles vergessen, solange du bei mir bist! Besonders wenn du in mir bist!“

„Du bist schon ein Fall für dich, Brüderchen!“, entkam Kakashi, woraufhin man von Naru ein Knorren hörte.

„Nenn mich nicht so...“, nörgelte der Kleine rum.

Kakashi konnte sich ein Lächeln nicht verkneifen während er an diesen Tag dachte. Es war der Tag gewesen, wo er und Naruto bei Tsunade gewesen waren, damit er ihr alle erklären konnte.

~~~Flashback~~~

*Die Abendsonne schien durch das Wohnzimmerfenster herein.*

*Ein Mann saß auf der Couch während ein anderer Mann auf dessen Schoß saß.*

*„Kashi?“, fragte der etwas kleinere Blonde, dessen Gesicht auf der Schulter des Älteren lag.*

*Dieser gab sein gewöhntes „hmm“ von sich während seine Hände Naruto beruhigend über den Rücken strichen.*

*„Hat dich Yondaime eigentlich als Sohn angesehen?“, fragte Naruto etwas schüchtern.*

*„Ich weiß es nicht genau, aber ich glaube schon. Warum fragst du?“, fragte Kashi zurück.*

*„Naja, sind wir dann nicht Stiefbrüder?“, fragte Naruto zurück, der sich noch mehr an Kashi drückte.*

*Die Hände auf Narutos Rücken stockten auf einmal.*

*„Woher weißt du, dass er dein Vater war?“, fragte Kashi, dessen Hände langsam die Streicheleinheiten fortsetzten.*

*„Ich hab es herausgefunden, wo ich neun war. Es stand in einem Buch vom alten Hokage, dabei stand auch, dass es Jedem verboten war es mir zu erzählen.“, erzählte Naruto seinem Schatz.*

*Kashi musste grinsen, da es typisch für seinen Schatz war.*

*„Wenn man es so betrachtet, könnten wir Stiefbrüder sein, aber willst du es denn? Willst du wirklich, dass ich Brüderchen zu dir sage?“, fragte Kakashi, woraufhin Naru gleich antwortete: „Nein... Das hört sich aus deinem Mund nicht gut an...“*

*„Wusste ich es doch.“, entkam es Kashi, der lächeln musste.*

*Doch fing er an ihn Brüderchen zu nennen, wenn er ihn ein kleines bisschen Ärgern wollte.*

*„Da fällt mir was ein, was ich dir noch erzählen wollte.“, fiel Kashi wieder ein.*

*Naruto, der aufschaute, sagte: „Dann erzähl!“*

*„An dem Tag, wo ich aus Suna geflüchtet bin, habe ich mir was geschworen, falls ich es lebend aus der Wüste schaffen sollte. Einmal, dass ich nie eine Beziehung haben werde, da es schon ziemlich schmerzhaft war, dass mich Kai so sehr verletzt hatte. Das Andere war, dass ich nie wieder Sex haben wollte, da die Male mit Kai ziemlich widerlich waren.“, erzählte Kashi.*

*Naruto, der das vernahm, entkam: „Heißt das etwa, dass ich dein erster richtiger Freund bin?“*

*Kashi, der die Freude in Narutos Wörter hörte, sagte: „Ja, das bist du.“*

*Naruto, der über beide Ohren strahlte, spürte, dass Kashi ihn einen Kuss auf die Stirn gab.*

~~~Flashback end~~~